

Sommerstraßen 2023: Autofreie Lebensfreude im Nauwieser Viertel erleben!

Saarbrücken startet am 30. Juli die „Sommerstraßen“ im Nauwieser Viertel – autofrei für drei Wochen, um Nachbarschaft und Lebensqualität zu fördern.

Saarbrücken (Saarland) – **Die Stadt Saarbrücken ermutigt ihre Bürger in diesem Sommer, die Straßen des Nauwieser Viertels neu zu entdecken. Vom 30. Juli bis 25. August wird der öffentliche Raum unter dem Motto „Sommerstraßen“ autofrei gestaltet, um die Lebensqualität und Nachbarschaft im Viertel zu erhöhen.**

Einwendungen und Bürgerengagement

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr fanden in der Stadtverwaltung mehrere Beteiligungsabende statt, bei denen Anwohner ihre Ideen und Bedenken äußern konnten. Diese Rückmeldungen flossen in die Planungen ein. Die Stadt möchte mit diesen Maßnahmen eine stärkere Gemeinschaftsbildung fördern und Platz für spontane Zusammenkünfte und Aktionen schaffen.

Sicherheitskonzept im Nauwieser Viertel

Um die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten, wird ein Sicherheitsdienst täglich in den Abendstunden im Nauwieser Viertel präsent sein. Zusätzlich wird das Ordnungsamt regelmäßig Überprüfungen durchführen. Dies soll dazu beitragen, dass die Initiative in einem entspannten und sicheren

Rahmen stattfindet.

Regeln für eine angenehme Nachbarschaft

Die Nutzung des gewonnenen Freiraums steht in erster Linie Anwohnern und lokalen Initiativen zur Verfügung. Um die Nachtruhe zu respektieren, endet das Programm von Montag bis Donnerstag spätestens um 20 Uhr und freitags sowie samstags um 22 Uhr. Montags und dienstags sind „Chilldays“ geplant, an denen keine lärmintensiven Veranstaltungen stattfinden dürfen.

Veränderte Parkregelungen

Im Rahmen der „Sommerstraßen“ entfallen die Anwohnerparkplätze in den betroffenen Straßen. Die Stadtverwaltung hat jedoch Ersatzparkplätze in den umliegenden Straßen, wie der Blumen-, Nassauer- und Seilerstraße, bereitgestellt. Dieses temporäre Parkkonzept gilt bis zum 27. August und soll sicherzustellen, dass die Anwohner weiterhin Zugang zu Parkmöglichkeiten haben.

Das Angebot und die Mitmachmöglichkeiten

Die „Sommerstraßen“ ermöglichen es den Bürgern, die Straßen wieder zum Spielen und Verweilen zu nutzen. Anwohner können Beiträge oder Vorschläge für Aktivitäten und Angebote per E-Mail an „sommerstrassen@saarbruecken.de“ senden. Das Programm wird wöchentlich aktualisiert und online veröffentlicht.

Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken

In diesem Sommer erleben Saarbrückens Bürger nicht nur autofreie Straßen, sondern auch eine Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken und das unmittelbare Umfeld aktiv mitzugestalten. Die Initiative könnte nicht nur das aktuelle Stadtbild verändern, sondern auch ein Zeichen für nachhaltige

und bürgernahe Stadtplanung setzen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de